EuroCIS 2016: LANCOM Systems zeigt Netzwerklösungen als Basis für die erfolgreiche Digitalisierung des Handels

09.12.2015

WLAN-Gastzugänge, ESL, LBS, IP-basierte Telefonie und Cloud-Management im Fokus

PRESSEMITTEILUNG 2014-458

Download PDF

WLAN-Gastzugänge, ESL, LBS, IP-basierte Telefonie und Cloud-Management im Fokus

EuroCIS 2016: Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity zeigt Netzwerklösungen als Basis für die erfolgreiche Digitalisierung des Handels

Aachen, 9. Dezember 2015 – Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity zeigt auf der EuroCIS 2016 innovative Infrastruktur-Lösungen, auf deren Basis Handelsunternehmen ihre Geschäftsprozesse erfolgreich digitalisieren können. Zu den Messe-Schwerpunkten (Halle 10, Stand C09) des führenden deutschen Herstellers von Netzwerklösungen für Geschäftskunden zählen moderne funkbasierte Anwendungen wie die elektronische Preisauszeichnung (ESL), Wireless LAN für Gastzugänge, Filialvernetzung, Cloud-basiertes Netzmanagement sowie die Migration auf IP-basierte Telefonanschlüsse (All-IP). Zudem stellt LANCOM den weltweit ersten Gigabit WLAN Access Point mit integrierter ESL- und iBeacon-Funktionalität vor, der sich dank Designer-Gehäuse perfekt für Shops, Malls und Märkte eignet.

Der stationäre Handel sieht sich mit den modernen Ansprüchen seiner Kunden konfrontiert. Um gegen die Konkurrenz aus dem Web zu bestehen, muss er sein Ladengeschäft verstärkt mit elektronischen Prozessen und digitalen Technologien verknüpfen. Rohde & Schwarz

Networks and Cybersecurity präsentiert auf der EuroCIS mit seinen VPN-Standortvernetzungs- und Wireless LAN-Lösungen die Basis für die digitale Zukunft des stationären Handels.

Messe-Neuheit: Designer Access Point für WiFi-Hotspots, ESL, iBeacon & Co.

Mit dem LANCOM LN-830E ergänzt LANCOM seine erfolgreiche E-Serie und zeigt auf der EuroCIS eine echte Weltneuheit: Der Access Point kombiniert Gigabit WLAN mit ESL- und iBeacon-Technologie.

Der leistungsstarke 802.11ac Access Point bietet schnellen Netzzugang im 2,4- und 5 GHz-Band sowohl für herkömmliche 11n-Endgeräte als auch für moderne, 11ac-fähige Smartphones. Er kann elektronische Preisschilder ansteuern und ermöglicht damit die Umsetzung flexibler Preismodelle direkt aus dem Warenwirtschaftssystem heraus. Über eine optionale Hotspot-Funktion stellen Shops und Malls ihren Kunden einen sicheren Highspeed-Gastzugang ins Internet zur Verfügung.

Zudem lassen sich auf Basis der LANCOM E-Serie ortsbasierte Dienste (Location-based Services) realisieren – einer der großen Zukunftstrends im Einzelhandel. Durch Target-Marketing und Besucherstromanalysen kann der Handel seinen Umsatz steigern, die Kunden profitieren von aktuellen Angeboten und Zusatzservices wie Indoor-Navigation.

Dank seines modernen Gehäuse-Designs mit unsichtbar integrierten Antennen fügt sich der LN-830E dezent in modernste Ladendesigns und Einkaufsambiente ein.

Migrationslösung: ISDN-Infrastruktur über All-IP-Anschlüsse weiternutzen

Die Deutsche Telekom wird ihre Telefonnetze bis Ende 2018 vollständig von analogen und ISDN-Anschlüssen auf die neuen, IP-basierten Anschlüsse umstellen (All-IP). Im Handel spielt ISDN heute jedoch noch eine elementare Rolle. An die Technologie sind nicht nur

Telefonanlagen angeschlossen, auch die Alarm- und Gefahrenmeldeanlagen in den Shops und Filialen nutzen ISDN.

Für Handelsunternehmen, die ihre bestehenden Telefon- und Gefahrenmeldeanlagen auch nach dem Wegfall der ISDN-Anschlüsse weiter nutzen möchten, bietet LANCOM ein umfangreiches Portfolio an Migrationslösungen: von der Aufrüst-Option für bereits installierte R&S®LANCOM Router bis hin zu einer vollständigen Familie professioneller VoIP-Router mit Anschlussmöglichkeiten für ISDN-Anlagen.

Netzmanagement: In Zukunft aus der Cloud

Moderne Handelsnetze bilden eine Vielzahl an Anwendungen ab und sind oftmals hochkomplex. Viele IT-Verantwortliche sehen daher in der Optimierung des Netzwerkmanagements einen wesentlichen Baustein für eine erfolgreiche digitale Zukunft.

Auf der EuroCIS bietet LANCOM erste Einblicke in seine neue, Cloud-basierte Managementlösung, mit der Handelsunternehmen ihre Netze in Zukunft einfach und äußerst wirtschaftlich konfigurieren, verwalten und ausbauen können.

Hinweis: Die Geschäftsführung und Sprecher von Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity stehen gerne für individuelle Pressegespräche auf dem LANCOM Stand (in Halle 10, Stand C09) zur Verfügung. Termine können Sie jederzeit mit der Agentur vibrio (per Email: lancom@vibrio.de oder telefonisch unter: 089/32151-869) vereinbaren.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer Netzwerklösungen für Geschäftskunden. Mit seinen beiden Geschäftsbereichen VPN-Standortvernetzung und Wireless LAN (drahtlose Netze) bietet LANCOM professionellen Anwendern sichere, flexible Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze. Das gesamte Kernportfolio wird in Deutschland entwickelt und gefertigt. Zudem bietet LANCOM BSI-zertifizierte VPN-Lösungen zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) gegen Cyber-Angriffe. Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity hat seinen Hauptsitz in Würselen

bei Aachen und weitere Standorte europaweit. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend auch dem außereuropäischen Ausland. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu